

INHALT

Danksagung	9
Einleitung	11
1 Einführung	25
Regulation – Akkumulation – Hegemonie: Grundlagen der Analyse	25
Akkumulation und Regulation im Wandel vom Fordismus zum Postfordismus	33
2 Zur Hegemonie symbolischer Gesundheit im Postfordismus	63
Zur Genese einer neuen Kultur von Gesundheit im Wandel vom Fordismus zum Postfordismus	63
Medikalisierung	64
Eine neue Kultur von Gesundheit	68
Ein neuer Gesundheitsmarkt	77
Konturen symbolischer Gesundheit im Postfordismus	80
Das Leitbild der ‚gesunden Selbstmodellierung‘	81
Der symbolische Mehrwert von Gesundheit und seine Produktivität	87
Symbolische Gesundheit als Kapital	97
Fazit: Symbolische Gesundheit im Spannungsfeld von politischer Regulierung und ökonomischer Wertschöpfung	105

3 Praxis als Analysefigur: Rekonzeptualisierung des theoretisch-analytischen Ansatzes im Hinblick auf Diskurse	113
Strategie als theoretischer Ausgangspunkt für ein dynamisches Verständnis von Hegemonie	115
Hegemonie und Diskurs: Zur Theorie einer hegemonietheoretischen Diskursanalyse in Anknüpfung an die Critical Discourse Analysis	124
Theoretische Grundlagen der CDA	128
Soziale Praxis: Dualität von Handlung und Struktur	128
Sprache als Terrain und Objekt sozialer Auseinandersetzungen	132
Politik als Form sozialer Praxis	135
Die hegemoniale Struktur von Diskursen	135
Diskurse/Politik als Feld politischer Umkämpftheit	137
Repräsentationen als Effekte diskursiver/struktureller Produktion und Selektion	141
Diskurse, Hegemonie und Herrschaft	149
4 Zur Methodologie der Kritischen Interdiskursanalyse	153
Prinzipien der Kritischen Interdiskursanalyse	153
Politische Praxis, Repräsentationen und Hegemonie	158
Der Prozess der Kritischen Interdiskursanalyse	162
Exkurs: Metaphern als hegemoniale Praxis	166
5 Methoden und Prozess der Kritischen Interdiskursanalyse	175
Analyse der Inhalte	177
Analyse textexterner Beziehungen	179
Analyse textinterner Beziehungen	186
Verdichtung und Vernetzung	194

6 Empirische Untersuchung des politischen Einsatzes von <i>Gesundheit</i>	197
Das Politikfeld Arbeitsschutz als Untersuchungsfeld	197
Ergebnisse der empirischen Analyse	207
Zwei Typen strategischer Politik mit <i>Gesundheit</i>	207
Ursula Engelen-Kefer: Gesundheit als Norm im staatlich regulierten Arbeitsschutz	208
Wolfgang Clement: Gesundheit als Humankapital und die gemeinschaftliche Gestaltung des Gesundheitsschutzes	224
Politische Metaphorik	250
Fazit: Der politische Einsatz von Gesundheit	286
Die politische Kultur der Harmonie	287
<i>Gesundheit</i> als Grenzpolitik	289
Humankapital als strategischer Knotenpunkt im Politikfeld Arbeitsschutz	292
7 Humankapital und symbolische Gesundheit in der politischen Regulierung von Arbeit	295
Zum gesundheitlichen Mehrwert von Humankapital	296
Belastungen und Erkrankungen durch Erwerbsarbeit: Ihre Auswirkungen auf ArbeitnehmerInnen und ihre Diskursivierung	298
Symbolische Gesundheit und Arbeit: Der ‚Wille zur Gesundheit‘ und seine Subversion	304
Schluss	315
Bibliographie	327
Quellen	327
Literatur	330